

Niederschrift Nr. 14

über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am Montag, 30.09.2019 (Beginn 19.30 Uhr; Ende 21.15 Uhr)

im Sitzungszimmer des Rathauses, Bernau im Schwarzwald
(Tagungsort und -raum)

Vorsitzender: *Bürgermeister Alexander Schönemann*

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder - **zehn** - (Normalzahl zehn Mitglieder)

Namen der **anwesenden** ordentlichen Mitglieder:

| | | | | | |
|----------------|-----------|------------|----------------|----------|------------|
| Baur, | Markus | Oberlehen | Schmidt, | Liane | Gaß |
| Bork, Dr.med., | Friedhelm | Dorf | Schweizer, | Matthias | Dorf |
| Franz, | Manfred | Innerlehen | Spiegelhalter, | Pirmin | Weierle |
| Goos, | Daniel | Innerlehen | Spitz, | Armin | Riggenbach |
| Klesse, | Hansjörg | Weierle | Spitz, | Stefan | Innerlehen |

Es fehlen entschuldigt:

./.

Es fehlen nicht entschuldigt:

./.

Schriftführer:

Maier, Bruno *Hauptamtsleiter*

sonstige Verhandlungsteilnehmer:

11 Zuhörer
1 Presse

Nach der Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 19.09.2019 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 27.09.2019 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens *sechs* Mitglieder anwesend sind.
Als Urkundspersonen wurden ernannt:
4. Hierauf wurde in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen: *./.*

Bürgermeister Schönemann begrüßt Gemeinderäte, Zuhörer und die Presse zur Sitzung.

Punkt 1

Bekanntgaben der Verwaltung

a) Nachdem nach wie vor keine konkreten Angebote vorliegen, werden die Beratungen zu **TOP 6 und 7** der heutigen Sitzung auf einen späteren Termin verlagt.

b) Sachstand Bauarbeiten

Bürgermeister Schönemann informiert zum Stand von verschiedenen Bauvorhaben der Gemeinde (Fa. Schmidt –Straßen, Brücke, Erschließungsanlagen u.a.-, Fa. Stoll – Nacharbeiten am Rappenstockweg- und Fa. Stark Energies –Breitbandverkabelung-).

c) baurechtliche Entscheidung

Die Baugenehmigung für die Eheleute Stefan und Stefanie Ganter zum Neubau einer Garage mit Abstellraum auf Flurst.Nr. 2287/1 ist erteilt worden.

Punkt 2

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Bürgermeister Schönemann gibt die in der letzten nichtöffentlichen Sitzung unter TOP 4 (Konditionen für den Breitbandanschluss gemeindeeigener Gebäude), 5 a. (Bewerbung zum Programm 1000 Zebrastrifen für Baden-Württemberg) und 5 e. (Abschlussprobe Jugendfeuerwehr) bekannt.

Punkt 3

Frageviertelstunde für Bürger

a) Georg Wasmer

Fragt an, inwieweit ein Privatwaldbesitzer die Verkehrssicherungspflicht in Bezug auf Personenschäden durch umstürzende Bäume zu übernehmen hat. Hauptamtsleiter Maier erläutert, dass bei ausgewiesenen Freizeiteinrichtungen (Rad- und Wanderwege) eine Haftpflichtversicherung der Gemeinde abgeschlossen ist.

Im Hinblick auf die sehr knappe Rückgabefrist für den Hausanschlussauftrag der Firma Stark wird ihm angeraten, ggf. eine Fristverlängerung zu beantragen. Zuhörer Lothar Lüber ergänzt, dass auch ein Auftrag mit dem Vorbehalt des Besichtigungsergebnisses einer Prüfung der Gegebenheiten vor Ort erteilt werden kann.

b) Benjamin Wasmer

Auf Anfrage gibt der Vorsitzende bekannt, dass im Zusammenhang mit den derzeit anstehenden Straßensanierungsarbeiten an der Verbindungsstraße Schwendele-Gaß keine Arbeiten an der Brücke vorgesehen sind. Für die nötigen Sanierungsarbeiten an der Brücke über die Alb im Innerlehen (Säggle) erarbeitet ein Ing.-Büro derzeit ein Konzept.

Punkt 4

Bauantrag Drechslerei Stefan Spitz / Erweiterung und Umbau auf Flurst.Nr. 2200/35, Gewerbestraße 10

Die Gemeinderäte stimmen dem Bauantrag einstimmig zu und beschließen die Weiterleitung an das Landratsamt Waldshut als Baurechtsbehörde.

Punkt 5

Änderung des Bebauungsplanes „Weierle“ im Gewerbegebiet Unterlehen im Bereich der Grundstücke Flurst.Nr. 2230, 2230/7, 2230/8, 2230/10 und 2234 im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB / a) Aufstellungsbeschluss nach § 2 BauGB / b) Vorstellung eines Offenlageentwurfes / c) Beschluss über die Billigung des Offenlageentwurfes / d) Beschlussfassung über die Offenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind die Gemeinderäte Stefan Spitz (Geschäftsführer der Firma Holzbau Kaiser im Plangebiet) und Dr. Friedhelm Bork (Schwager von Stefan Spitz) befangen, nehmen in den Zuhörerreihen Platz und beteiligen sich nicht an den Beratungen und Beschlussfassungen

a) Aufstellungsbeschluss nach § 2 BauGB

Nach entsprechenden Erläuterungen durch die Verwaltung beschließen die Gemeinderäte einstimmig, den Bebauungsplan „Weierle“ im Gewerbegebiet Unterlehen im Bereich der Grundstücke Flurst.Nr. 2230, 2230/7, 2230/8, 2230/10 und 2234 im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB zu ändern (Aufstellungsbeschluss nach § 2 BauGB)

b) Vorstellung eines Offenlageentwurfes

Die Verwaltung hat für die Änderung des Bebauungsplanes einen Offenlageentwurf erarbeitet, der von Hauptamtsleiter Bruno Maier vorgestellt und erläutert wird.

c) Beschluss über die Billigung des Offenlageentwurfes

Der vorgestellte Offenlageentwurf wird nach Diskussion einstimmig gebilligt.

d) Beschlussfassung über die Offenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB

Es wird einstimmig beschlossen, den Entwurf nach § 3 Abs. 2 BauGB offenzulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB am Verfahren zu beteiligen.

Punkt 6

Breitbandverkabelung / Hausanschlussleitungen / hier: Beschaffung von Hausübergabepunkten (APL) / Sachstandsbericht, Beratung und Beschlussfassung

-Beratung vertagt-

./.

Punkt 7

Breitbandverkabelung / Hausübergabepunkte (APL) / Auftrag für die Montage / Sachstand, Beratung und Beschlussfassung

-Beratung vertagt-

Punkt 8

Vereinbarung mit der Südbadenbus GmbH über zusätzliche Fahrten der Linie 7321 zwischen Bernau-Dorf und Bernau-Hof sowie über die Wacht nach Todtnau

Bürgermeister Schönemann informiert über den Inhalt der bisherigen Vereinbarung mit der SBG. Nach kurzer Diskussion zeigen sich die Gemeinderäte einstimmig mit einer Verlängerung der am 14.12.2019 auslaufenden Vereinbarung zu den gleichen Konditionen bis Dezember 2021 einverstanden. Es wird jedoch der Wunsch geäußert, dass der Wanderbus nach Todtnau/Feldberg am Sonntag mindestens 30 Minuten, möglichst eine Stunde später fahren sollte.

Punkt 9

Erneuerung Straßenbeleuchtung Oberlehen-Sägenweg

Im Zusammenhang mit der Erdverkabelung des Ortsteils Oberlehen bietet die Firma ED Netze GmbH der Gemeinde die Erneuerung einer am ehemaligen Trafogebäude angebrachten Straßenlampe an. Die Kosten belaufen sich auf netto 3.490,43 €. In der Diskussion regen die Gemeinderäte an, die neue Straßenlampe auf der gegenüberliegenden Straßenseite des bisherigen Standorts aufzustellen sowie einen 8 m hohen Lichtmast zu verwenden und beauftragen die Verwaltung, ein neues Angebot für diese geänderte Variante einzuholen.

Punkt 10

Verschiedenes, Wünsche und Anträge

a) Bauarbeiten Firma ED Netze GmbH

Bürgermeister Schönemann gibt einen Bauzeitenplan der Firma ED Netze zu den derzeitigen Baumaßnahmen in den Ortsteilen Kaiserhaus, Altenrond, Weierle und Oberlehen bekannt.

b) Bauvorhaben Georg Broghammer

Mit Schreiben vom 24.09.2019 teilt das Baurechtsamt der Gemeinde mit, dass die Versagung des Einvernehmens der Gemeinde am 17.06.2019 bezüglich des Standorts eines Nebengebäudes nicht gesetzeskonform ist und fordert dazu auf, erneut zum Einvernehmen der Gemeinde zu beraten. In der Diskussion kommen die Gemeinderäte einstimmig zum Ergebnis, dass das Einvernehmen der Gemeinde bezüglich des Standorts eines geplanten Nebengebäudes erneut versagt wird.

Das Landratsamt hat für diesen Fall darauf verwiesen, dass beabsichtigt ist, das Einvernehmen durch eine Behördenentscheidung nach § 54 Abs. 4 LBO zu ersetzen.

./.

Punkt 10 (Fortsetzung)

c) Skiliftbetrieb

Bürgermeister Schönemann gibt bekannt, dass die Skiliftpreise für die kommende Saison moderat angepasst worden sind und die Zahl der Karten reduziert wurde. Die täglichen Betriebszeiten von 9.00 – 16.45 Uhr gelten unverändert weiter.

Mit 7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 3 Enthaltungen beschließen die Gemeinderäte mehrheitlich, dass außerhalb der Ferienzeiten wochentags nur die Skilifte Spitzenberg und Köpfler II in Betrieb genommen werden, in den Ferienzeiten sowie an Wochenenden sollen alle drei Gemeindelifte (mit zusätzlicher Kasse am Köpfler I) laufen.

d) **Gemeinderat Daniel Goos** bedankt sich im Auftrag der Organisatoren des Kunst- und Handwerkermarktes am 28./29.09. für die Unterstützung der Gemeinde. Außerdem regt er an, den Zugang zum Lagerplatz der Firma Stark gegenüber dem POP-Gebäude so zu befestigen, dass eine LKW-Nutzung ohne Flurschaden möglich ist.

e) **Gemeinderat Dr. Bork** stellt sich Frage, ob es nach der geltenden Satzung richtig ist, dass Studenten, die in seiner Praxis einen Teil der Ausbildung (Studium) absolvieren, für die Aufenthaltstage in Bernau Kurtaxe zahlen müssen.

f) Zum Ende der öffentlichen Sitzung gratuliert Bürgermeister-Stellvertreter Matthias Schweizer dem Vorsitzenden zum Geburtstag vor wenigen Tagen und erinnert daran, dass Alexander Schönemann mit Ablauf des Monats September erfolgreich sein erstes Dienstjahr als Bürgermeister der Gemeinde vollendet hat.

Der Bürgermeister:

Der Gemeinderat:

Der Protokollführer: